

Kurzanleitung zur Auszeichnung von mittelalterlichen Rechtsgeschäften mit Hilfe der semistrukturierten Graphen-Datenbank *db_for_legal_transactions_monastries*

von Korbinian Grünwald

git repository: https://github.com/KGruenwald/db_for_legal_transactions_monastries

Projektbeschreibung:

Was hielt Menschen in spätmittelalterlichen Städten zusammen? Welche Formen von Zugehörigkeit verbanden sie? Urkunden und Verwaltungsquellen dokumentieren Interaktionen städtischer Eliten mit geistlichen Einrichtungen in quantitativ relevanten Größenordnungen. Unser Projekt (ÖAW/MA 7) basiert auf rund 691 bis einschließlich 1400 vollständig erfassten und systematisch ausgewerteten Regesten der Quellen zur Geschichte der Stadt Wien (Quellen zur Geschichte der Stadt Wien. Abt. 2: Regesten aus dem Archive der Stadt Wien, bearb. von Karl UHLIRZ, Bd. 1: Verzeichnis der Originalurkunden des Städtischen Archives 1239–1411, Wien 1898), um den Relationen zwischen Gütergemeinschaften, Verwandtschaftsbeziehungen und Jenseitsökonomie nachzugehen. Die mit dem Editor auf monasterium.net zugänglichen Informationen zu Personen und Institutionen wurden in einem eigens entwickelten XML-TEI Datenmodell erfasst. Der MOM-Editor weist aber eine Reihe von Beschränkungen für die Datenauswertung auf. Zudem bietet er nur eingeschränkte Möglichkeiten der digitalen Registerführung. Daher wurde mit monasterium.net eine benutzerdefinierte offline-Arbeitsumgebung entwickelt. Der XML-Editor Oxygen erlaubt die Implementierung von Regestentexten aus monasterium.net sowie deren anschließende Bearbeitung. Dafür wurde eine am RDF Modell orientierte semistrukturierte Graph-Datenbank mit erweiterten Möglichkeiten entwickelt. Die Erfassung der Regesten ab 1401 geschieht nun mit Hilfe der TEI sowie von Querverweisen in einem am RDF Modell orientierten Schema.

1.Schritt: Auszeichnung der Rechtsgeschäfte (events)

< rs type="event" ref="#ev__*">

BSP 1

```
<div type="abstract">
  <p>
    <rs type="event" ref="#ev__QGW_II_I_1497">Kunigunt, Albrechts witib, des smits, und
    Peter, ir sun bei demselbn irm wirt, verkaufen mit Handen des Bürgermeisters hern
    Pauln des Würffels und des rats gemain der stat ze Wienn 1 lb dn. gelts purkrechts
    (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder sand Pangreczen zenêchst des Peuchleins
    haus, des ringkler, <rs type="event" ref="#NULL">von dem man den geistlichen
    Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event"
    ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen 45 dn.</rs>, <rs type="event"
    ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun bruder auf dem Hof ze Wienn 45
    dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den Teutschen Herren 60 dn. ze
    purkrecht dient</rs>, um 8 lb dn. Fridreichen dem Walichen.</rs>
  </p>
</div>
<div type="seal">
  <p><rs type="event" ref="#ev__QGW_II_I_1497">Besiegelt mit dem städtischen Grundsiegel
  und dem Siegel des Wiener Bürgers Fridreichs, des plattner.</rs>
  </p>
</div>
```

2. Schritt: Zuordnung der Funktionen im Rechtsgeschäft (soweit vorhanden)

<rs type="fn" role="*" /> @role: issuer, recipient, witness, other

BSP 1

```
<div type="abstract">
  <p>
    <rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer">Kunigunt,
      Albrechts witib, des smits, und Peter, ir sun bei demselbn irm wirt,</rs>
      verkaufen <rs type="fn" role="other">mit Handen des Bürgermeisters hern Pauln des
        Würfels und des rats gemain der stat ze Wienn</rs> 1 lb dn. gelts purkrechts
        (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder sand Pangreczen zenêchst des Peuchleins
        haus, des ringkler, <rs type="event" ref="#NULL">von dem man den geistlichen
        Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event"
        ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen 45 dn.</rs>, <rs type="event"
        ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun bruder auf dem Hof ze Wienn 45
        dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den Teutschen Herren 60 dn. ze
        purkrecht dient</rs>, um 8 lb dn. <rs type="fn" role="recipient">Fridreichen dem Walichen.</rs></rs>
    </p>
  </div>
  <div type="seal">
    <p><rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit dem städtischen Grundsiegel
      und dem Siegel des Wiener Bürgers Fridreichs, des plattner.</rs></rs>
    </p>
  </div>
```

(2. b) Bei <rs type="fn" role="other"> muss die Formulierung mit <catchwords n="fn"/> getaggt werden:

BSP 1

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer">Kunigunt,
  Albrechts witib, des smits, und Peter, ir sun bei demselbn irm wirt,</rs>
  verkaufen <rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des Bürgermeisters hern Pauln des
    Würfels und des rats gemain der stat ze Wienn</rs> 1 lb dn. gelts purkrechts
    (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder sand Pangreczen zenêchst des Peuchleins
    haus, des ringkler, <rs type="event" ref="#NULL">von dem man den geistlichen
    Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event"
    ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen 45 dn.</rs>, <rs type="event"
    ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun bruder auf dem Hof ze Wienn 45
    dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den Teutschen Herren 60 dn. ze
    purkrecht dient</rs>, um 8 lb dn. <rs type="fn" role="recipient">Fridreichen dem Walichen.</rs></rs>
```

3. Schritt Auszeichnung des dispositiven Verbs („Prädikatsverbum“)

<catchwords n="disp"/>

BSP 1

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer">Kunigunt,
  Albrechts witib, des smits, und Peter, ir sun bei demselbn irm wirt,</rs>
  <catchwords n="disp">verkaufen</catchwords>
  <rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des
    Bürgermeisters hern Pauln des Würfels und des rats gemain der stat ze
    Wienn</rs> 1 lb dn. gelts purkrechts (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder
    sand Pangreczen zenêchst des Peuchleins haus, des ringkler, <rs type="event"
    ref="#NULL">von dem man den geistlichen Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze
    Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen
    45 dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun
    bruder auf dem Hof ze Wienn 45 dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den
    Teutschen Herren 60 dn. ze purkrecht dient</rs>, um 8 lb dn. <rs type="fn"
    role="recipient">Fridreichen dem Walichen.</rs></rs>
```

ZusatzBSP

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1510"><rs type="fn" role="issuer">Elspet,
  Ulreichs, des cherzenmacher, witibe, purgerin ze Wienn,</rs>
<catchwords n="disp">stiftet</catchwords>
<rs type="fn" role="recipient">hinz Allerheiligen tumkirchen dacz sand Stephan ze
  Wienn auf Allerheiligen altar eine dreimal in der Woche zu lesende ewige
  Messe,</rs>
<catchwords n="disp">bestimmt nach ihrem Tode</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">zu Lehensherrn</catchwords> den Rath der Stadt,</rs>
<catchwords n="disp">verleiht</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn"><add>verleiht</add></catchwords> die Messe hern Jorgen dem
  Weikerstorfer, curherr bei S. Stephan,</rs> und widmet zu derselben ihr Haus,
  gelegen hinder der Würffel haus, das weilent der Vingerlerin gewesen ist, an ainem
  tail zenechst Albrechts haus des Zetter und an dem andern tail zenechst dem
  pachaus.</rs>
</p>
```

3 a. Schritt: Auszeichnung der Analyseeinheiten (entities)

zunächst nur <rs/> (wg. Überblick)

BSP 1

```
<p>
  <rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer"><rs>Kunigunt,
    <rs>Albrechts witib, des smits</rs></rs>, und <rs>Peter, ir sun bei demselbn irm wirt</rs>,</rs>
  <catchwords n="disp">verkaufen</catchwords>
  <rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des
    <rs>Bürgermeisters hern Pauln des Würffels</rs> und des <rs>rats gemain der stat ze
    Wienn</rs></rs> 1 lb dn. gelts purkrechts (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder
    sand Pangreczen zenêchst des Peuchleins haus, des ringkler, <rs type="event"
      ref="#NULL">von dem man den geistlichen Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze
      Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen
      45 dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun
      bruder auf dem Hof ze Wienn 45 dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den
      Teutschen Herren 60 dn. ze purkrech dient</rs>, um 8 lb dn. <rs type="fn"
      role="recipient"><rs>Fridreichen dem Walichen</rs>.</rs></rs>
</p>
</div>
<div type="seal">
  <p><rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit
    dem <rs>städtischen Grundsiegel</rs> und dem Siegel des <rs>Wiener Bürgers Fridreichs, des
    plattner</rs>.</rs></rs>
</p>
</div>
```

BSP 2

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1447"><rs type="fn" role="issuer"><rs>Anthoni,  
    probst dacz <rs>sand Stephan zu Wienn</rs>, <rs>Paul der Würffel</rs>,  
    <rs>Wolfhart, pharrer zu Mülbach</rs>, und <rs>Lienhart von  
Medlikch</rs></rs>, Geschäftsherren nach <rs>Niklas dem Würfel</rs>, <rs  
type="fn" role="issuer"><rs>Hanns der Ziernast</rs>, <rs>Michel der  
Mênschein</rs>, <rs>Mert der Hausleiter</rs>, <rs>Pernhart von  
Haunstain</rs> und <rs>Ulreich der Herwart, statschreiber <rs>ze Wienn</rs></rs>  
, entscheiden in dem Streite <rs type="fn" role="recipient">zischen <rs>Niklasen  
dem Würffel</rs> einerseits, <rs>hern Hannsen</rs>, <rs>Ulreichen</rs> und  
<rs>Sigmunden, seinen prüdern, den Würffeln</rs>, anderseits</rs> über die  
Erbtheilung nach ihrem Vater. Sie ordnen im Wesentlichen die Ausführung des <rs  
type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1404">von Letzterem beurkundeten Testaments  
(vgl. no 1404)</rs> bis zu den nächsten Mittvasten an und bestimmen  
insbesondere, dass die Münichbisen und der Weingarten, genant das Perbestal,  
<rs>hern Hannsen</rs>, das Joch Weingarten in den Scheuckchen <rs>Niclasen</rs>  
verbleiben sollen, dass die vier Brüder ihrem <rs>Bruder Wartholome</rs> über die  
40 lb dn., <rs type="event" ref="#NULL">welche ihm ihr Vater von dem Urfahr zu  
Nussdorf geschafft hatte</rs>, eine Urkunde ausstellen und für die  
Instandhaltung des <rs type="event" ref="#NULL">von dem Vater gestifteten ewigen  
Lichtes in der kapelln dacz sand Stephan</rs> Sorge tragen sollen. Wer den  
Spruch nicht hält, soll seines Rechtes verlustig gehen, jedem der Herzöge 200 lb  
dn., der Stadt zu Wien 100 lb dn. und zu dem Baue von S. Stephan 100 lb dn.  
geben.</rs>
```

3 b. Schritt: Zuordnung der Analyseeinheiten (Befüllung der rs-Taggs)

<rs type="*" ref="*_*"> @type: person, org, place

BSP 1

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="#pe_kunigunde_QGW_II_I_1497">Kunigunt, <rs type="person"
    ref="#pe_albrecht_QGW_II_I_1497">Albrechts witib, des smits</rs></rs>,
  und <rs type="person" ref="#pe_peter_QGW_II_I_1497">Peter, ir sun bei demselbn
    irm wirt</rs></rs>
<catchwords n="disp">verkaufen</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des <rs
  type="person" ref="#pe_paul_wuerfel">Bürgermeisters hern Pauln des
  Würfels</rs> und des <rs type="org" ref="#org_stadt_wien">rats gemain der
  stat ze Wienn</rs></rs> 1 lb dn. gelts purkrechts (ablösbar) auf ihrem
  Hause, gelegen hinder sand Pangreczen zenächst des Peuchleins haus, des ringkler,
  <rs type="event" ref="#NULL">von dem man den geistlichen Frauen zu sand Niklas
  vor Stubentor ze Wienn 2 lb dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">der capellen
  sand Pangreczen 45 dn.</rs>, <rs type="event" ref="#NULL">den geistlichen
  herren Unser Fraun bruder auf dem Hof ze Wienn 45 dn.</rs> und <rs type="event"
  ref="#NULL">den Teutschen Herren 60 dn. ze purkrecht dient</rs>, um 8 lb dn.
  <rs type="fn" role="recipient"><rs type="person" ref="#pe_friedrich_valich"
    >Fridreichen dem Walichen</rs>.</rs></rs>
```



```
<p><rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit dem <rs type="org" ref="#org_stadt_wien">städtischen Grundsiegel</rs> und dem Siegel des <rs type="person" ref="#pe_friedrich_der_plattenschlaeger">Wiener Bürgers Fridreichs, des plattner</rs></rs></p>
```

BSP 2

```
<div type="abstract">
  <p>
    <rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1447"><rs type="fn" role="issuer"><rs type="person" ref="#pe_antonius_QGW_II_I_1223">Anthoni, probst dacz <rs type="org" ref="#org_st_stephan">sand Stephan zu Wienn</rs></rs>, <rs type="person" ref="#pe_paul_wuerfel">Paul der Würffel</rs>, <rs type="person" ref="#pe_wolfhart_QGW_II_I_1447">Wolfhart, pharrer zu <rs type="org" ref="#org_muehlbach_pfarre">Mülbach</rs></rs>, und <rs type="person" ref="#pe_leonhard_von_moedling">Lienhart von Medlikch</rs></rs>, Geschäftsherren nach <rs type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel">Niklas dem Würfel</rs>, <rs type="fn" role="issuer"><rs type="person" ref="#pe_johann_ziernast">Hanns der Ziernast</rs>, <rs type="person" ref="#pe_michael_menschein">Michel der Mënschein</rs>, <rs type="person" ref="#pe_martin_hausleiter">Mert der Hausleiter</rs>, <rs type="person" ref="#pe_bernhard_hauenstainer">Pernhart von Haunstain</rs> und <rs type="person" ref="#pe_ulrich_herwart">Ulreich der Herwart, statschreiber <rs type="org" ref="#org_stadt_wien">ze Wienn</rs></rs></rs>, entscheiden in dem Streite <rs type="fn" role="recipient">zwischen <rs type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel_ii">Niklasen dem Würffel</rs> einerseits, <rs type="person" ref="#pe_johann_wuerfel">hern Hannsen</rs>, <rs type="person" ref="#pe_ulrich_wuerfel">Ulreichen</rs> und <rs type="person" ref="#pe_sigmund_wuerfel">Sigmunden, seinen prüdern, den Würffeln</rs>, anderseits</rs> über die Erbtheilung nach ihrem Vater. Sie ordnen im
```

```
type="person" ref="#pe_martin_hausleiter">Mert der Hausleiter</rs>, <rs type="person" ref="#pe_bernhard_hauenstainer">Pernhart von Haunstain</rs> und <rs type="person" ref="#pe_ulrich_herwart">Ulreich der Herwart, statschreiber <rs type="org" ref="#org_stadt_wien">ze Wienn</rs></rs></rs>, entscheiden in dem Streite <rs type="fn" role="recipient">zwischen <rs type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel_ii">Niklasen dem Würffel</rs> einerseits, <rs type="person" ref="#pe_johann_wuerfel">hern Hannsen</rs>, <rs type="person" ref="#pe_ulrich_wuerfel">Ulreichen</rs> und <rs type="person" ref="#pe_sigmund_wuerfel">Sigmunden, seinen prüdern, den Würffeln</rs>, anderseits</rs> über die Erbtheilung nach ihrem Vater. Sie ordnen im Wesentlichen die Ausführung des <rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1404">von Letzterem beurkundeten Testamentes (vgl. no 1404)</rs> bis zu den nächsten Mittvasten an und bestimmen insbesondere, dass die Münichbisen und der Weingarten, genant das Perbestal, <rs type="person" ref="#pe_johann_wuerfel">hern Hannsen</rs>, das Joch Weingarten in den Scheukchen <rs type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel_ii">Niclase</rs> verbleiben sollen, dass die vier Brüder ihrem <rs type="person" ref="#pe_bartholomaeus_wuerfel">Bruder Wartholome</rs> über die 40 lb dn., <rs type="event" ref="#NULL">welche ihm ihr Vater von dem Urfahr zu Nussdorf geschafft hatte</rs>, eine Urkunde ausstellen und für die Instandhaltung des <rs type="event" ref="#NULL">von dem Vater gestifteten ewigen Lichtes in der kapelln dacz sand Stephan</rs> Sorge tragen sollen. Wer den Spruch nicht hält, soll seines Rechtes verlustig gehen, jedem der Herzöge 200 lb dn., der Stadt zu Wien 100 lb dn. und zu dem Baue von S. Stephan
```

4. Schritt: Ergänzung notwendiger adds (als ‚Aufhänger‘ für implizite Informationen)

<add/>

BSP 1

```
<rs type="event" ref="#ev__QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer"><rs
type="person" ref="#pe__kunigunde_QGW_II_I_1497">Kunigunt, <add>witib</add> <rs type="person"
ref="#pe__albrecht_QGW_II_I_1497">Albrechts witib, des smits</rs></rs>,
und <rs type="person" ref="#pe__peter_QGW_II_I_1497">Peter, ir sun <add>sun</add> bei demselbn
irm wirt</rs></rs>
```

BSP 2

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1447"><rs type="fn" role="issuer"><rs
type="person" ref="#pe_antoniuss_QGW_II_I_1223">Anthoni, probst dacz <rs
type="org" ref="#org__st_stephan">sand Stephan zu Wienn</rs>
<add>Geschäftsherren</add></rs>, <rs type="person" ref="#pe_paul_wuerfel"
>Paul der Würffel <add>Geschäftsherren</add></rs>, <rs type="person"
ref="#pe_wolfhart_QGW_II_I_1447">Wolfhart, pharrer zu <rs type="org"
ref="#org__muehlbach_pfarre">Mülbach</rs>
<add>Geschäftsherren</add></rs>, und <rs type="person"
ref="#pe_leonhard_von_moedling">Lienhart von Medlikch</rs>
<add>Geschäftsherren</add></rs>, Geschäftsherren nach <rs type="person"
ref="#pe_niklas_wuerfel">Niklas dem Würfel</rs>, <rs type="fn" role="issuer"
><rs type="person" ref="#pe_johann_ziernast">Hanns der Ziernast</rs>, <rs
type="person" ref="#pe_michael_menschein">Michel der Mënschein</rs>, <rs
type="person" ref="#pe_martin_hausleiter">Mert der Hausleiter</rs>, <rs
type="person" ref="#pe_bernhard_hauenstainer">Pernhart von Haunstain</rs>
und <rs type="person" ref="#pe_ulrich_herwart">Ulreich der Herwart,
statschreiber <rs type="org" ref="#org__stadt_wien">ze Wienn</rs></rs></rs>
, entscheiden in dem Streite <rs type="fn" role="recipient">zwischen <rs
type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel_ii">Niklasen dem Würffel</rs>
einerseits, <rs type="person" ref="#pe_johann_wuerfel">hern Hannsen
<add>seinen prüdern</add></rs>, <rs type="person"
ref="#pe_ulrich_wuerfel"><add>hern</add> Ulreichen <add>seinen
prüdern</add></rs> und <rs type="person" ref="#pe_sigmund_wuerfel">
<add>hern</add> Sigmunden, seinen prüdern, den Würffeln</rs>,
andererseits</rs> über die Erbtheilung nach ihrem Vater. Sie ordnen im
```

5. Schritt: Ergänzung der Attribute und Relationen (roleNames)

<roleName type="*"> @type: prof, title

<roleName type="*" corresp="*__*"> @type: title_ref, off, staff, kin

BSP 1

```
<rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="issuer"><rs
  type="person" ref="#pe_kunigunde_QGW_II_I_1497">Kunigunt, <roleName
    type="kin" corresp="#pe_albrecht_QGW_II_I_1497"
  ><add>witib</add></roleName>
<rs type="person" ref="#pe_albrecht_QGW_II_I_1497">Albrechts witib, des
  <roleName type="prof">smits</roleName></rs></rs>, und <rs
  type="person" ref="#pe_peter_QGW_II_I_1497">Peter, ir <roleName type="kin"
    corresp="#pe_kunigunde_QGW_II_I_1497">sun</roleName>
  <roleName type="kin" corresp="#pe_albrecht_QGW_II_I_1497"
  ><add>sun</add></roleName> bei demselbn irm wirt</rs></rs>
<catchwords n="disp">verkaufen</catchwords>
<rs type="fn" role="other"><catchwords n="fn">mit Handen</catchwords> des <rs
  type="person" ref="#pe_paul_wuerfel"><roleName type="off"
    corresp="#org_stadt_wien">Bürgermeisters</roleName>
  <roleName type="title">hern</roleName> Pauln des Würffels</rs> und des <rs
  type="org" ref="#org_stadt_wien">rats gemain der stat ze Wienn</rs></rs> 1
lb dn. gelts purkrechts (ablösbar) auf ihrem Hause, gelegen hinder sand Pangreczen
zenêchst des Peuchleins haus, des ringkler, <rs type="event" ref="#NULL">von dem
man den geistlichen Frauen zu sand Niklas vor Stubentor ze Wienn 2 lb dn.</rs>,
<rs type="event" ref="#NULL">der capellen sand Pangreczen 45 dn.</rs>, <rs
  type="event" ref="#NULL">den geistlichen herren Unser Fraun bruder auf dem Hof
ze Wienn 45 dn.</rs> und <rs type="event" ref="#NULL">den Teutschen Herren 60
dn. ze purkrech dient</rs>, um 8 lb dn. <rs type="fn" role="recipient"><rs
  type="person" ref="#pe_friedrich_valich">Fridreichen dem
Walichen</rs></rs></rs>
```

```
<p><rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1497"><rs type="fn" role="witness">Besiegelt mit
dem <rs type="org" ref="#org_stadt_wien">städtischen Grundsiegel</rs> und dem
Siegel des <rs type="person" ref="#pe_friedrich_der_plattenschlaeger"
  ><roleName type="title_ref" corresp="#org_stadt_wien">Wiener
  Bürgers</roleName> Fridreichs, des <roleName type="prof">plattner</roleName></rs></rs></p>
```

BSP 2

```
<div type="abstract">
  <p>
    <rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1447"><rs type="fn" role="issuer"><rs
      type="person" ref="#pe__antonius_QGW_II_I_1223">Anthoni, <roleName
        type="off" corresp="#org__st_stephan">probst</roleName> dacz <rs
          type="org" ref="#org__st_stephan">sand Stephan zu Wienn</rs>
        <roleName type="off" corresp="#pe__niklas_wuerfel"
          ><add>Geschäftsherren</add></roleName></rs>, <rs type="person"
            ref="#pe__paul_wuerfel">Paul der Würffel <roleName type="off"
              corresp="#pe__niklas_wuerfel"><add>Geschäftsherren</add></roleName></rs>,
          <rs type="person" ref="#pe__wolfhart_QGW_II_I_1447">Wolfhart, <roleName
            type="off" corresp="#org__moedling_pfarre">pharrer</roleName> zu <rs
              type="org" ref="#org__muehlbach_pfarre">Mülbach</rs>
            <roleName type="off" corresp="#pe__niklas_wuerfel"
              ><add>Geschäftsherren</add></roleName></rs>, und <rs type="person"
                ref="#pe__leonhard_von_moedling">Lienhart von Medlikch</rs>
              <roleName type="off" corresp="#pe__niklas_wuerfel"
                ><add>Geschäftsherren</add></roleName></rs>, Geschäftsherren nach <rs
                  type="person" ref="#pe__niklas_wuerfel">Niklas dem Würfel</rs>, <rs type="fn"
                    role="issuer"><rs type="person" ref="#pe__johann_ziernast">Hanns der
                      Ziernast</rs>, <rs type="person" ref="#pe__michael_menschein">Michel der
                        Mënschein</rs>, <rs type="person" ref="#pe__martin_hausleiter">Mert der
                          Hausleiter</rs>, <rs type="person" ref="#pe__bernhard_hauenstainer">Pernhart
                            von Haunstain</rs> und <rs type="person" ref="#pe__ulrich_herwart">Ulreich
                              der Herwart, <roleName type="off" corresp="#org__stadt_wien"
                                ><add>Geschäftsherren</add></roleName></rs>,
                                <roleName type="off" corresp="#org__stadt_wien"
                                  >statschreiber</roleName>
                                <rs type="org" ref="#org__stadt_wien">ze Wienn</rs></rs></rs>, entscheiden
                                  in dem Streite <rs type="fn" role="recipient">zwischen <rs type="person"
                                    ref="#pe__niklas_wuerfel_ii">Niklasen dem Würffel</rs> einerseits, <rs
                                      type="person" ref="#pe__johann_wuerfel"><roleName type="title"
                                        >hern</roleName> Hannsen <roleName type="kin"
                                          corresp="#pe__niklas_wuerfel_ii"><add>prüdern</add></roleName></rs>, <rs
                                            type="person" ref="#pe__ulrich_wuerfel"><roleName type="title"
                                              >hern</roleName> Ulreichen <roleName type="kin"
                                                corresp="#pe__niklas_wuerfel_ii"><add>prüdern</add></roleName></rs> und
                                              <rs type="person" ref="#pe__sigmund_wuerfel">
                                                <roleName type="title">hern</roleName> Sigmunden, seinen <roleName
                                                  type="kin" corresp="#pe__niklas_wuerfel_ii">prüdern</roleName>, den
                                                    Würffeln</rs>, anderseits</rs> über die Erbtheilung nach ihrem Vater. Sie
                                                      ordnen im Wesentlichen die Ausführung des <rs type="event"
                                                        ref="#ev_QGW_II_I_1404">von Letzterem beurkundeten Testamentes (vgl. no
                                                          1404)</rs> bis zu den nächsten Mittvasten an und bestimmen insbesondere, dass
                                                            die Münichbisen und der Weingarten, genant das Perbestal, <rs type="person"
                                                              ref="#pe__johann_wuerfel">hern Hannsen</rs>, das Joch Weingarten in den
                                                                Scheukchen <rs type="person" ref="#pe__niklas_wuerfel_ii">Niclasen</rs> verbleiben
                                                                  sollen, dass die vier Brüder ihrem <rs type="person"
                                                                    ref="#pe__bartholomaeus_wuerfel">Bruder Wartholome</rs> über die 40 lb dn., <rs
                                                                      type="event" ref="#NULL">welche ihm ihr Vater von dem Urfahr zu Nussdorf
                                                                        geschafft hatte</rs>, eine Urkunde ausstellen und für die Instandhaltung des
```



```

die Münchbisen und der Weingarten, genant das Perbestal, <rs type="person"
  ref="#pe_johann_wuerfel">hern Hannsen</rs>, das Joch Weingarten in den
Scheukchen <rs type="person" ref="#pe_niklas_wuerfel_ii">Niclasen</rs> verbleiben
sollen, dass die vier Brüder ihrem <rs type="person"
  ref="#pe_bartholomaeus_wuerfel">Bruder Wartholome</rs> über die 40 lb dn., <rs
type="event" ref="#NULL">welche ihm ihr Vater von dem Urfahr zu Nussdorf
geschafft hatte</rs>, eine Urkunde ausstellen und für die Instandhaltung des
<rs type="event" ref="#NULL">von dem Vater gestifteten ewigen Lichtes in der
kapelln dacz sand Stephan</rs> Sorge tragen sollen. Wer den Spruch nicht hält,
soll seines Rechtes verlustig gehen, jedem der Herzöge 200 lb dn., der Stadt zu
Wien 100 lb dn. und zu dem Baue von S. Stephan 100 lb dn. zahlen.</rs>

</p>
</div>
<div type="seal">
  <p><rs type="event" ref="#ev_QGW_II_I_1447"><rs type="fn" role="recipient">Besiegelt
    von den <rs type="person" ref="#pe_antonius_QGW_II_I_1223"><rs type="person"
      ref="#pe_paul_wuerfel"><rs type="person"
        ref="#pe_wolfhart_QGW_II_I_1447"><rs type="person"
          ref="#pe_leonhard_von_moedling"><rs type="person"
            ref="#pe_johann_ziernast"><rs type="person"
              ref="#pe_michael_menschein"><rs type="person"
                ref="#pe_martin_hausleiter"><rs type="person"
                  ref="#pe_bernhard_hauenstainer"><rs type="person"
                    ref="#pe_ulrich_herwart"
              >Ausstellern</rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs></rs>.</rs></rs>
  </p>
</div>

```

Entitätenmodell:

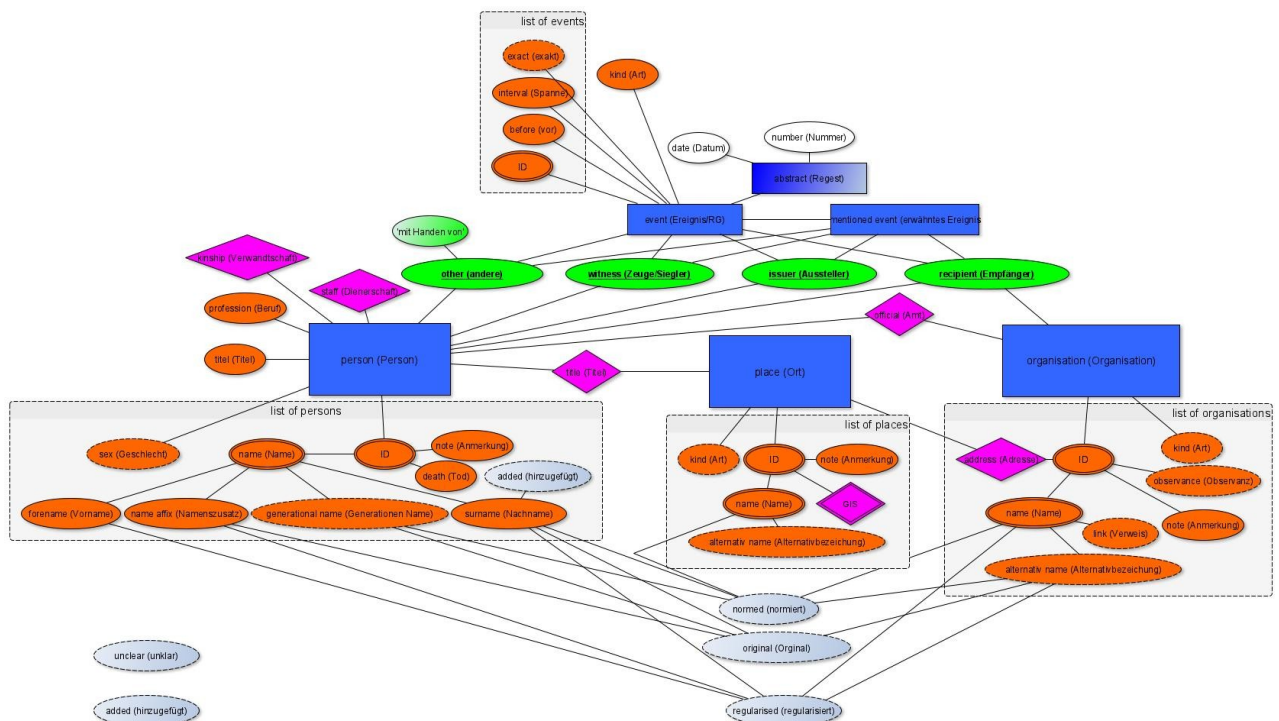


Schaubild 1: model_of_entities_db_legtrans_lightversion_by_KG

BSP eventList:

```
<text>
<body>
<listEvent>
<event when="1400-01-19" xml:id="ev__QGW_II_I_1447">
<label/>
</event>
<event when="1400-03-01" xml:id="ev__QGW_II_I_1453">
<label/>
</event>
<event when="1400-03-09" xml:id="ev__QGW_II_I_1454">
<label/>
</event>
<event when="1400-03-15" xml:id="ev__QGW_II_I_1462">
<label/>
</event>
<event when="1400-03-26" xml:id="ev__QGW_II_I_1463">
<label/>
</event>
<event when="1400-04-07" xml:id="ev__QGW_II_I_1464">
<label/>
</event>
</listEvent>
</body>
</text>
```

BSP 1 personList:

```
<listPerson>
<person sex="m" xml:id="pe__simon_rorer_von_hebersdorf"/>
</listPerson>
<listPerson>
<person sex="m" xml:id="pe__ulreich_strobein">
<persName>
<forename>
<reg>Ulreich</reg>
</forename>
<surname>
<reg source="QGW_II_I_register_pg_580" type="norm">Strobein</reg>
</surname>
</persName>
</person>
</listPerson>
<listPerson>
<person sex="m" xml:id="pe__johann_QGW_II_I_593">
<persName>
<forename>
<reg>Johann</reg>
</forename>
</persName>
</person>
</listPerson>
```

BSP 2 **personList**:

```
<listPerson>
  <person sex="f" xml:id="pe__agnes_QGW_II_I_584">
    <persName>
      <forename>
        <reg>Agnes</reg>
      </forename>
    </persName>
    <note>Gem. Heinrich mit den Vassen von Grinzing</note>
  </person>
</listPerson>
```

BSP **orgList**:

```
<listOrg>
  <org type="Spital_Siechenhaus" xml:id="org__buergerspital">
    <orgName>
      <reg source="QGW_II_I_register_pg_501" type="norm">Bürgerspital</reg>
    </orgName>
    <idno type="URI">https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/B%C3%BCrgerspital</idno>
  </org>
  <org type="Kloster_f" xml:id="org__st_niklas_vor_dem_stubentor">
    <trait>
      <label>Observance</label>
      <desc>OCist</desc>
    </trait>
    <orgName>
      <reg source="QGW_II_I_register_pg_558" type="norm">St. Niklas-vor dem Stubentor</reg>
    </orgName>
    <idno type="URI">https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Nikolaikloster\_\(3\)</idno>
  </org>
  <org type="Kirche_Kapelle" xml:id="org__st_maria_kapelle_im_rathaus">
    <orgName>
      <reg source="QGW_II_I_register_pg_550" type="norm">St. Maria-Kapelle im Rathaus</reg>
    </orgName>
  </org>
```